



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2023, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

**Dokument:** 42-0721-3 **Version:** 1.02  
**Überarbeitet am:** 11/07/2023 **Ersetzt Ausgabe vom:** 04/03/2021  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):**

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

## BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Electrical Kit with Lubricant and Mastic

#### Bestellnummern

|                |                |                |                |                |
|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| KE-2320-9732-6 | KE-2320-9737-5 | KE-2321-2895-6 | KE-2321-2896-4 | KE-2321-2950-9 |
| TE-1000-5051-3 | UU-0109-9088-3 |                |                |                |
| 7000043213     | 7100066093     | 7100067139     | 7100066016     | 7000035270     |
| 7100251160     | 7000099483     |                |                |                |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Österreich GmbH, Kranichberggasse 4, A-1120 Wien  
**Tel. / Fax.:** +49-2131-14-2914; Fax.: +49-2131-14-3587  
**E-Mail:** ge-produktsicherheit@mmm.com

**Internet:** [www.3m.com/at](http://www.3m.com/at)

### 1.4. Notrufnummer

Notruf (Tag und Nacht): Tel.Nr. +43 1 406 43 43 Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH

**Dieses Produkt besteht aus mehreren Untereinheiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Zusammenstellung der Einheiten, die ein Sicherheitsdatenblatt erfordern. Diese Sicherheitsdatenblätter können Sie über die folgenden Dokumentennummern zuordnen:**

11-1458-6, 11-2530-1

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Die Angaben zum Transport entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern der Untereinheiten (Abschnitt 14).

## Einstufung für KitA/B

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

**Einstufung:**

Dieses Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlicher Stoff / gefährliches Gemisch eingestuft.

### 2.2. Kennzeichnungselemente CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Nicht anwendbar.

**Ergänzende Informationen:**

**Zusätzliche Gefahrenhinweise:**

EUH210                      Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**Änderungsgründe:**

Abschnitt 1.1: 3M Bestellnummern   - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.1: SAP Materialnummer   - Informationen wurden modifiziert.



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2025, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

|                         |            |                             |            |
|-------------------------|------------|-----------------------------|------------|
| <b>Dokument:</b>        | 11-2530-1  | <b>Version:</b>             | 6.01       |
| <b>Überarbeitet am:</b> | 30/07/2025 | <b>Ersetzt Ausgabe vom:</b> | 08/05/2025 |

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und ihren Änderungen

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M Gleitpaste P55/1

#### Bestellnummern

DE-7130-0742-0 KE-2321-0287-8

7000092310 7000063474

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Identifizierte Verwendungen

Schmiermittel

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Anschrift:</b>   | 3M Österreich GmbH<br>Am Europlatz 2<br>A-1120 Wien |
| <b>Tel. / Fax.:</b> | +49-2131-14-2914; Fax.: +49-2131-14-3587            |
| <b>E-Mail:</b>      | CER-productstewardship@mmm.com                      |
| <b>Internet:</b>    | www.3m.com/at                                       |

#### 1.4. Notrufnummer

Notruf (Tag und Nacht): Tel.Nr. +43 1 406 43 43 Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

#### Einstufung:

Dieses Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlicher Stoff / gefährliches Gemisch eingestuft.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Nicht anwendbar.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) bewertet werden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

### 3.2. Gemische

| Chemischer Name  | Identifikator(en)   | %        | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]                   |
|--|---------------------|----------|--|
| 1,1,2,3,3,3-HEXAFLUOR-1-PROPEN, oxydiert und polymerisiert     | CAS-Nr. 69991-67-9  | 95 - 100 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008         |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | CAS-Nr. 112945-52-5 | <= 5     | Stoff mit einem nationalen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition |

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen:

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgesehen. Wenn Symptome auftreten, betroffene Person an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund spülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine kritischen Symptome oder Auswirkungen. Siehe Abschnitt 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für gewöhnlich brennbare Materialien wie z.B. Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

### Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

#### Stoff

Carbonylfluorid  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid  
Fluorwasserstoff  
Stickstoffoxide

#### Bedingung

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck), dichtschießende Jacke und Hose, Arm-, Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für expositionsgefährdete Kopfteile.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung gemäß den Ergebnissen einer Expositionsbeurteilung. Siehe Abschnitt 8.2.2. für persönliche Schutzausrüstungsempfehlungen. Wenn die erwartete Exposition infolge einer unbeabsichtigten Freisetzung die Schutzfähigkeiten der in Abschnitt 8.2.2. aufgeführten persönlichen Schutzausrüstung übersteigt oder unbekannt ist, persönliche Schutzausrüstung auswählen, die ein angemessenes Schutzniveau bietet. Berücksichtigen Sie dabei die physikalischen und chemischen Gefahren des Materials. Beispiele für Kombination der persönlichen Schutzausrüstung für den Notfalleinsatz könnten sein: das Tragen von Feuerwehrschrutkleidung bei der Freisetzung von entzündbarem Material; das Tragen von Chemikalienschutzbekleidung, wenn das verschüttete Material ätzend, sensibilisierend oder stark hautreizend ist oder über die Haut absorbiert werden kann; oder das Tragen eines Pressluftatmers bei Chemikalien, wenn die Gefahr besteht, dass diese eingeatmet werden. Siehe Abschnitte 2 und 11 für Informationen zu physikalischen und gesundheitlichen Gefahren. Raum belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Von reaktiven Metallen (z. B. Aluminium oder Zink) fernhalten, diese können in einem Überdrucksystem zur Bildung von Wasserstoffgas führen, welches eine Explosionsgefahr darstellt.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Säuren getrennt lagern. Von starken Basen getrennt lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name                        | CAS-Nr.     | Quelle                | Grenzwert                  | Zusätzliche Hinweise |
|--|-------------|-----------------------|----------------------------|----------------------|
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | 112945-52-5 | Österr. Grenzwerte-VO | TMW: 4 mg/m <sup>3</sup> E |                      |

Österr. Grenzwerte-VO : TMW (Tagesmittelwert), KZW (Kurzzeitwert), A (alveolengängiger Anteil), E (einatembare Fraktion), Miw (als Mittelwert über dem Beurteilungszeitraum), Mow (als Momentanwert), Häufigkeit/Schicht.  
 Österr. TRK-Werte : technische Richtkonzentrationen für jene gesundheitsgefährdenden Arbeitsstoffe, für die keine als unbedenklich anzusehende Konzentration angegeben werden kann  
 MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

**Empfohlene Überwachungsverfahren:** Geeignete Analysenverfahren sind z.B. in der Zusammenstellung „Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen“ der deutschen Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) oder in der Arbeitsmappe „Messung von Gefahrstoffen“ des Instituts für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA) enthalten. Darüber hinaus enthält die Online-Datenbank „GESTIS–Analysenverfahren für chemische Substanzen“ des Instituts für Arbeitsschutz (IFA) für zahlreiche Stoffe anerkannte Meßverfahren. Insbesondere für organische Verbindungen werden auch häufig die Methoden des National Institute for Occupational Safety and Health (NIOSH, USA) herangezogen.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden. Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

#### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen- / Gesichtsschutz

Nicht erforderlich.

##### Hautschutz

##### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Keine Chemikalienschutzhandschuhe erforderlich.

##### Atemschutz

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob die Verwendung einer Filtermaske erforderlich ist. Ist der Einsatz einer Filtermaske erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Atemschutzhalbmaske oder -vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe und Partikel.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

#### Anwendbare Normen / Standards

Atemschutz nach EN 140 oder EN 136 verwenden: Filter Typ A & P

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |  |
|--|--|
| Aggregatzustand                                    | Flüssigkeit.   |
| Weitere Angaben zum Aggregatzustand:               | Paste  |
| Farbe  | weiss  |
| Geruch   | Geruchlos  |
| Geruchsschwelle                                    | Keine Daten verfügbar.                                   |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                          | Keine Daten verfügbar.                                   |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich       | 270 °C [Hinweis: MITS Daten]                             |
| Entzündbarkeit                                     | Nicht anwendbar.   |
| Untere Explosionsgrenze (UEG)                      | Nicht anwendbar.   |
| Obere Explosionsgrenze (OEG)                       | Nicht anwendbar.   |
| Flammpunkt   | > 93°C   |
| Zündtemperatur                                     | Nicht anwendbar.   |
| Zersetzungstemperatur                              | Keine Daten verfügbar.                                   |
| pH-Wert  | Stoff/Gemisch ist nicht löslich (in Wasser)              |
| Kinematische Viskosität                            | Keine Daten verfügbar.                                   |
| Löslichkeit in Wasser                              | keine  |
| Löslichkeit (ohne Löslichkeit in Wasser)           | Keine Daten verfügbar.                                   |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | Keine Daten verfügbar.                                   |
| Dampfdruck   | ≤ 1,3 Pa   |
| Dichte   | 1,99 g/cm <sup>3</sup>                                   |
| Relative Dichte                                    | ca. 1,99 Nicht anwendbar. [Referenzstandard: Wasser = 1] |
| Relative Dampfdichte                               | Keine Daten verfügbar.                                   |
| Partikeleigenschaften                              | Nicht anwendbar.   |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

|  |                        |
|--|------------------------|
| Durchschnittliche Partikelgröße        | Keine Daten verfügbar. |
| Schüttgewicht                          | Keine Daten verfügbar. |
| Flüchtige organische Bestandteile (EU) | Keine Daten verfügbar. |
| Verdampfungsgeschwindigkeit            | Keine Daten verfügbar. |
| Molekulargewicht                       | Keine Daten verfügbar. |
| Flüchtige Bestandteile (%)             | 0 %                    |
| Schmelzpunkt                           | Keine Daten verfügbar. |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bestimmt.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren.

Reaktive Metalle.

Starke Basen.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

### Stoff

### Bedingung

Keine bekannt.

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

Extreme Hitze kann Fluorwasserstoff als Zersetzungsprodukt erzeugen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus interne Gefährdungsbeurteilungen abgeleitet wurden.

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

#### **Einatmen:**

Von einer Exposition durch Inhalation werden keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen erwartet.

#### **Hautkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

#### **Augenkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

#### **Verschlucken:**

Keine bekannten Auswirkungen auf die Gesundheit.

#### **Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

#### **Akute Toxizität**



| Name   | Expositions-<br>weg                        | Art                        | Wert  |
|--|--|----------------------------|---|
| Produkt  | Verschlucken                               |                            | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| 1,1,2,3,3,3-HEXAFLUOR-1-PROPEN, oxydiert und polymerisiert     | Dermal                                     | Beurteilung durch Experten | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| 1,1,2,3,3,3-HEXAFLUOR-1-PROPEN, oxydiert und polymerisiert     | Verschlucken                               | Beurteilung durch Experten | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Dermal                                     | Kaninchen                  | LD50 > 5.000 mg/kg                                  |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4<br>Std.) | Ratte                      | LC50 > 0,691 mg/l                                   |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Verschlucken                               | Ratte                      | LD50 > 5.110 mg/kg                                  |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name   | Art       | Wert                       |
|--|-----------|----------------------------|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |

### Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name   | Art       | Wert                       |
|--|-----------|----------------------------|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |

### Sensibilisierung der Haut

| Name   | Art              | Wert             |
|--|------------------|------------------|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Mensch und Tier. | Nicht eingestuft |

### Sensibilisierung der Atemwege

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### Keimzellmutagenität

| Name   | Expositionsweg | Wert          |
|--|----------------|---------------|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | in vitro       | Nicht mutagen |

### Karzinogenität

| Name   | Expositionsweg | Art  | Wert  |
|--|----------------|------|---|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Keine Angabe   | Maus | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

### Reproduktionstoxizität

#### Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name   | Expositionsweg | Wert  | Art   | Ergebnis            | Expositionsdauer |
|--|----------------|---|-------|---------------------|------------------|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL 509 mg/kg/Tag | 1 Generation     |
| Synthetische amorphe Kieselsäure,                              | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher               | Ratte | NOAEL 497           | 1 Generation     |

|  |             |   |       |                             |                              |
|--|-------------|---|-------|-----------------------------|------------------------------|
| Quarzstaub, nicht kristallin                                   | ken         | Reproduktion.                           |       | mg/kg/Tag                   |                              |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Verschluken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung. | Ratte | NOAEL<br>1.350<br>mg/kg/Tag | Während der Organentwicklung |

### Spezifische Zielorgan-Toxizität

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name   | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert             | Art    | Ergebnis                  | Expositionsdauer           |
|--|----------------|---------------------------------|------------------|--------|---------------------------|----------------------------|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | Inhalation     | Atmungssystem   Silikose        | Nicht eingestuft | Mensch | NOAEL<br>Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |

#### Aspirationsgefahr

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die menschliche Gesundheit eingestuft sind.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff  | CAS-Nr.     | Organismus                 | Art   | Exposition       | Endpunkt         | Ergebnis                     |
|--|-------------|----------------------------|---|------------------|------------------|------------------------------|
| 1,1,2,3,3,3-HEXAFLUOR-1-PROPEN, oxydiert und polymerisiert     | 69991-67-9  | Nicht anwendbar.           | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.             |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Grünalge                   | Analoge Verbindungen  | 72 Std.          | ErC50            | >173,1 mg/l                  |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Sedimentorganismen         | Analoge Verbindungen  | 96 Std.          | EC50             | 8.500 mg/kg (Trockengewicht) |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Wasserfloh (Daphnia magna) | Analoge Verbindungen  | 24 Std.          | EL50             | >10.000 mg/l                 |

|  |             |                            |                      |         |      |              |
|--|-------------|----------------------------|----------------------|---------|------|--------------|
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Zebrabärbling              | Analoge Verbindungen | 96 Std. | LL50 | >10.000 mg/l |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Grünalge                   | Analoge Verbindungen | 72 Std. | NOEC | 173,1 mg/l   |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Wasserfloh (Daphnia magna) | Analoge Verbindungen | 21 Tage | NOEC | 68 mg/l      |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Belebtschlamm              | experimentell        | 3 Std.  | EC50 | >1.000 mg/l  |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff  | CAS-Nr.     | Testmethode                                | Dauer            | Messgröße        | Ergebnis         | Protokoll        |
|--|-------------|--|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 1,1,2,3,3,3-HEXAFLUOR-1-PROPEN, oxydiert und polymerisiert     | 69991-67-9  | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff  | CAS-Nr.     | Testmethode   | Dauer            | Messgröße        | Ergebnis         | Protokoll        |
|--|-------------|---|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 1,1,2,3,3,3-HEXAFLUOR-1-PROPEN, oxydiert und polymerisiert     | 69991-67-9  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Synthetische amorphe Kieselsäure, Quarzstaub, nicht kristallin | 112945-52-5 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Testdaten verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) bewertet werden.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die Umwelt eingestuft sind.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Inhalt/Behälter einer Entsorgung gemäß lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Verbrennungsprodukte werden Fluorwasserstoffsäure (HF) enthalten. Die Entsorgungsanlage muss in der Lage sein, halogenierte Materialien zu behandeln. Leere, gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.  
Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

#### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

070699 Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen - Abfälle a.n.g.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut. / Not dangerous for transport.

|   | <b>Straßenverkehr (ADR)</b>  | <b>Luftverkehr (ICAO TI /IATA)</b>   | <b>Seeverkehr (IMDG)</b>   |
|---|--|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                                   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                       | Keine Daten verfügbar.   | No Data Available  | No Data Available  |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>                                   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>  | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>             | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. |
| <b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   |
| <b>Kontrolltemperatur</b>   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   | Keine Daten verfügbar.   |

|                                 |                        |                        |                        |
|---------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>Notfalltemperatur</b>        | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. |
| <b>ADR Klassifizierungscode</b> | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. |
| <b>IMDG Trenngruppe</b>         | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. |

Für weitere Informationen zum Transport / Versand des Materials im Eisenbahnverkehr (RID) und Binnenschiffsverkehr (ADN) wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **Status Chemikalienregister weltweit**

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung.

#### **RICHTLINIE 2012/18/EU ("Seveso-III-Richtlinie")**

Seveso Gefahrenkategorien, Anhang I, Teil 1

Keine

In der Seveso Richtlinie Anhang I, Teil 2, namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe

Keine

#### **Verordnung (EU) Nr. 649/2012 ("PIC-Verordnung")**

Keine Chemikalien aufgelistet

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff / dieses Gemisch gemäß der geänderten Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### **Änderungsgründe:**

Ohne Aktualisierung.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt wird zur Übermittlung von Gesundheits- und Sicherheitsinformationen bereitgestellt. Wenn Sie rechtlich der Importeur für dieses Produkt in die Europäische Union sind, sind Sie für die Erfüllung aller rechtlichen Anforderungen hinsichtlich des Produktes verantwortlich, einschließlich erforderlicher Produktregistrierungen/-meldungen, Stoffmengenerfassung und Stoffregistrierung.

**Die Sicherheitsdatenblätter der 3M Österreich sind abrufbar unter [www.3m.com/at](http://www.3m.com/at)**





## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2025, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

|                         |            |                             |            |
|-------------------------|------------|-----------------------------|------------|
| <b>Dokument:</b>        | 11-1458-6  | <b>Version:</b>             | 2.06       |
| <b>Überarbeitet am:</b> | 30/07/2025 | <b>Ersetzt Ausgabe vom:</b> | 21/02/2025 |

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und ihren Änderungen

### **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

#### **1.1. Produktidentifikator**

3M™ Scotch-Weld™ Preformed Sealant Black 5313 / 3M™ Scotch-Weld™ Dichtband 5313 Schwarz

##### **Bestellnummern**

|                |                |                |                |                |
|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| FS-9000-0124-9 | FS-9000-0277-5 | FS-9000-2031-4 | FS-9000-2037-1 | FS-9000-2091-8 |
| 7000079784     | 7000079794     | 7000033722     | 7000079798     | 7000079786     |

#### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

##### **Identifizierte Verwendungen**

Dichtungsmasse / Dichtmasse / Dichtstoff

#### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Anschrift:</b>   | 3M Österreich GmbH<br>Am Europlatz 2<br>A-1120 Wien |
| <b>Tel. / Fax.:</b> | +49-2131-14-2914; Fax.: +49-2131-14-3587            |
| <b>E-Mail:</b>      | CER-productstewardship@mmm.com                      |
| <b>Internet:</b>    | www.3m.com/at                                       |

#### **1.4. Notrufnummer**

Notruf (Tag und Nacht): Tel.Nr. +43 1 406 43 43 Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008**

##### **Einstufung:**

Dieses Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlicher Stoff / gefährliches Gemisch eingestuft.

#### **2.2. Kennzeichnungselemente**

**CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008**

Nicht anwendbar.

**Ergänzende Informationen:****Zusätzliche Gefahrenhinweise:**

EUH210

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:**

Für CAS 64741-88-4 gilt Anmerkung L: die Einstufung als karzinogen / krebserzeugend ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 3 % Dimethylsulfoxid-Extrakt enthält.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) bewertet werden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe**

Nicht anwendbar.

**3.2. Gemische**

| Chemischer Name  | Identifikator(en)  | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]                   |
|--|--|---------|--|
| Isobutylen-Buten Copolymer   | CAS-Nr. 9044-17-1  | 15 - 40 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008         |
| Kohlenstoffschwarz   | CAS-Nr. 1333-86-4<br>EG-Nr. 215-609-9<br>REACH<br>Registrierungsnr. 01-2119384822-32 | 10 - 30 | Stoff mit einem nationalen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition |
| Kaolin   | CAS-Nr. 1332-58-7<br>EG-Nr. 310-194-1  | 10 - 30 | Stoff mit einem nationalen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition |
| Isobutylen-Isopren Polymer   | CAS-Nr. 9010-85-9  | 7 - 20  | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008         |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | CAS-Nr. 8050-31-5<br>EG-Nr. 232-482-5<br>REACH<br>Registrierungsnr. 01-2119488167-27 | 1 - 5   | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008         |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | CAS-Nr. 64741-88-4<br>EG-Nr. 265-090-8   | 1 - 5   | Nota L<br>Asp. Tox. 1, H304<br>EUH066                                  |
| Talk   | CAS-Nr. 14807-96-6<br>EG-Nr. 238-877-9   | 1 - 5   | Stoff mit einem nationalen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition |
| Quarz  | CAS-Nr. 14808-60-7<br>EG-Nr. 238-878-4   | < 1     | STOT RE 1, H372  |



|             |   |        |                          |
|-------------|---|--------|--------------------------|
| Titandioxid | CAS-Nr. 13463-67-7<br>EG-Nr. 236-675-5<br>REACH<br>Registrierungsnr. 01-2119489379-17 | <= 0,5 | Carc. 2, H351 (Einatmen) |
|-------------|---|--------|--------------------------|

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Verschlucken:

Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine kritischen Symptome oder Auswirkungen. Siehe Abschnitt 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für gewöhnlich brennbare Materialien wie z.B. Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

### Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

#### Stoff

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Reizende Dämpfe oder Gase

#### Bedingung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck), dichtschießende Jacke und Hose, Arm-, Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für expositionsgefährdete Kopfteile.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung gemäß den Ergebnissen einer Expositionsbeurteilung. Siehe Abschnitt 8.2.2. für persönliche Schutzausrüstungsempfehlungen. Wenn die erwartete Exposition infolge einer unbeabsichtigten Freisetzung die Schutzfähigkeiten der in Abschnitt 8.2.2. aufgeführten persönlichen Schutzausrüstung übersteigt oder unbekannt ist, persönliche Schutzausrüstung auswählen, die ein angemessenes Schutzniveau bietet. Berücksichtigen Sie dabei die physikalischen und chemischen Gefahren des Materials. Beispiele für Kombination der persönlichen Schutzausrüstung für den Notfalleinsatz könnten sein: das Tragen von Feuerweherschutzkleidung bei der Freisetzung von entzündbarem Material; das Tragen von Chemikalienschutzkleidung, wenn das verschüttete Material ätzend, sensibilisierend oder stark hautreizend ist oder über die Haut absorbiert werden kann; oder das Tragen eines Pressluftatmers bei Chemikalien, wenn die Gefahr besteht, dass diese eingeatmet werden. Siehe Abschnitte 2 und 11 für Informationen zu physikalischen und gesundheitlichen Gefahren. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. Bitte die Sicherheitshinweise aus anderen Abschnitten beachten.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände aufwischen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur für industrielle / berufliche Nutzung. Nicht für den Verkauf oder die Verwendung durch Verbraucher. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name | CAS-Nr.   | Quelle        | Grenzwert   | Zusätzliche Hinweise |
|-----------------|-----------|---------------|---|----------------------|
| Staub           | 1332-58-7 | Österr.       | TMW:5 mg/m <sup>3</sup> A; 10 mg/m <sup>3</sup>                   |                      |
|                 |           | Grenzwerte-VO | E; KZW:10 mg/m <sup>3</sup> A, 20 mg/m <sup>3</sup> E, 60 Miw, 2x |                      |

|                    |            |                          |   |  |
|--------------------|------------|--------------------------|---|--|
| Kohlenstoffschwarz | 1333-86-4  | Österr.<br>Grenzwerte-VO | TMW: 5 mg/m <sup>3</sup> E; 10 mg/m <sup>3</sup> E; KZW: 10 mg/m <sup>3</sup> E; 30 Miw, 2x                         |  |
| Staub              | 1333-86-4  | Österr.<br>Grenzwerte-VO | TMW: 5 mg/m <sup>3</sup> A; 10 mg/m <sup>3</sup> E; KZW: 10 mg/m <sup>3</sup> A, 20 mg/m <sup>3</sup> E, 60 Miw, 2x |  |
| Titandioxid        | 13463-67-7 | Österr.<br>Grenzwerte-VO | (Alveolarstaub) TMW: 5 mg/m <sup>3</sup> A; 10 mg/m <sup>3</sup> A; 60 Miw, 2x                                      |  |
| Staub              | 14807-96-6 | Österr.<br>Grenzwerte-VO | TMW: 5 mg/m <sup>3</sup> A; 10 mg/m <sup>3</sup> E; KZW: 10 mg/m <sup>3</sup> A, 20 mg/m <sup>3</sup> E, 60 Miw, 2x |  |
| Talk               | 14807-96-6 | Österr.<br>Grenzwerte-VO | MAK: TMW 2 mg/m <sup>3</sup> A  |  |
| Quarz              | 14808-60-7 | Österr.<br>Grenzwerte-VO | MAK (als lungengängiger Staub) (8 Stunden): 0,05 mg/m <sup>3</sup>  | krebserzeugende künstliche Mineralfasern       |
| Paraffinöle        | 64741-88-4 | Österr.<br>Grenzwerte-VO | Grenzwert nicht festgelegt.   | krebserzeugende künstliche Mineralfasern, Haut |

Österr. Grenzwerte-VO : TMW (Tagesmittelwert), KZW (Kurzzeitwert), A (alveolengängiger Anteil), E (einatembare Fraktion), Miw (als Mittelwert über dem Beurteilungszeitraum), Mow (als Momentanwert), Häufigkeit/Schicht.

Österr. TRK-Werte : technische Richtkonzentrationen für jene gesundheitsgefährdenden Arbeitsstoffe, für die keine als unbedenklich anzusehende Konzentration angegeben werden kann

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

**Empfohlene Überwachungsverfahren:** Geeignete Analysenverfahren sind z.B. in der Zusammenstellung „Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen“ der deutschen Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) oder in der Arbeitsmappe „Messung von Gefahrstoffen“ des Instituts für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA) enthalten. Darüber hinaus enthält die Online-Datenbank „GESTIS–Analysenverfahren für chemische Substanzen“ des Instituts für Arbeitsschutz (IFA) für zahlreiche Stoffe anerkannte Meßverfahren. Insbesondere für organische Verbindungen werden auch häufig die Methoden des National Institute for Occupational Safety and Health (NIOSH, USA) herangezogen.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht anwendbar.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Nicht erforderlich.

#### Hautschutz

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Das Tragen von chemisch beständigen Schutzhandschuhen ist nicht erforderlich.

#### Atemschutz

Unter normalen Verwendungsbedingungen ist die Exposition in der Luft voraussichtlich nicht signifikant genug, um einen Atemschutz zu erfordern.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |  |
|--|--|
| Aggregatzustand                                    | Feststoff  |
| Weitere Angaben zum Aggregatzustand:               | Paste  |
| Farbe  | schwarz  |
| Geruch   | Geruchlos  |
| Geruchsschwelle                                    | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                          | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich       | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |
| Entzündbarkeit                                     | Nicht anwendbar.                                   |
| Untere Explosionsgrenze (UEG)                      | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |
| Obere Explosionsgrenze (OEG)                       | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |
| Flammpunkt   | $\geq 93,3$ °C [Testmethode: geschlossener Tiegel] |
| Zündtemperatur                                     | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |
| Zersetzungstemperatur                              | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| pH-Wert  | <i>Stoff/Gemisch ist nicht löslich (in Wasser)</i> |
| Kinematische Viskosität                            | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Löslichkeit in Wasser                              | keine  |
| Löslichkeit (ohne Löslichkeit in Wasser)           | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Dampfdruck   | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |
| Dichte   | 1,25 - 1,35 g/ml                                   |
| Relative Dichte                                    | 1,25 - 1,35 [Referenzstandard: Wasser = 1]         |
| Relative Dampfdichte                               | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |
| Partikeleigenschaften                              | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| Flüchtige organische Bestandteile (EU) | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit            | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Flüchtige Bestandteile (%)             | 0 %                           |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte****Stoff**

Keine bekannt.

**Bedingung**

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus interne Gefährdungsbeurteilungen abgeleitet wurden.

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Anzeichen und Symptome nach Exposition**

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

**Einatmen:**

Keine bekannten Auswirkungen auf die Gesundheit.

**Hautkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

**Augenkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

**Verschlucken:**

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

**Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Akute Toxizität**

| Name                       | Expositions-<br>weg | Art       | Wert  |
|----------------------------|---------------------|-----------|---|
| Produkt                    | Verschlucken        |           | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Kaolin                     | Dermal              |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Kaolin                     | Verschlucken        | Mensch    | LD50 > 15.000 mg/kg                                 |
| Kohlenstoffschwarz         | Dermal              | Kaninchen | LD50 > 3.000 mg/kg                                  |
| Kohlenstoffschwarz         | Verschlucken        | Ratte     | LD50 > 8.000 mg/kg                                  |
| Isobutylen-Isopren Polymer | Dermal              |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Isobutylen-Isopren Polymer | Verschlucken        |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Talk                       | Dermal              |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |

|  |                                   |           |                                |
|--|-----------------------------------|-----------|--------------------------------|
| Talk   | Verschlucken                      |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Dermal                            | Kaninchen | LD50 > 2.000 mg/kg             |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Verschlucken                      | Ratte     | LD50 > 5.000                   |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | Dermal                            | Kaninchen | LD50 > 5.000 mg/kg             |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | Verschlucken                      | Ratte     | LD50 > 2.000 mg/kg             |
| Quarz  | Dermal                            |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| Quarz  | Verschlucken                      |           | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| Titandioxid  | Dermal                            | Kaninchen | LD50 > 10.000 mg/kg            |
| Titandioxid  | Inhalation Staub / Nebel (4 Std.) | Ratte     | LC50 > 6,82 mg/l               |
| Titandioxid  | Verschlucken                      | Ratte     | LD50 > 10.000 mg/kg            |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name   | Art                        | Wert                       |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Kaolin   | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| Kohlenstoffschwarz   | Kaninchen                  | Keine signifikante Reizung |
| Isobutylen-Isopren Polymer   | Kaninchen                  | Keine signifikante Reizung |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Kaninchen                  | Minimale Reizung           |
| Talk   | Kaninchen                  | Keine signifikante Reizung |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | Kaninchen                  | Minimale Reizung           |
| Quarz  | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| Titandioxid  | Kaninchen                  | Keine signifikante Reizung |

### Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name   | Art                        | Wert                       |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Kaolin   | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| Kohlenstoffschwarz   | Kaninchen                  | Keine signifikante Reizung |
| Isobutylen-Isopren Polymer   | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Kaninchen                  | Leicht reizend             |
| Talk   | Kaninchen                  | Keine signifikante Reizung |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | Kaninchen                  | Leicht reizend             |
| Titandioxid  | Kaninchen                  | Keine signifikante Reizung |

### Sensibilisierung der Haut

| Name   | Art              | Wert             |
|--|------------------|------------------|
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Meerschweinchen  | Nicht eingestuft |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | Meerschweinchen  | Nicht eingestuft |
| Titandioxid  | Mensch und Tier. | Nicht eingestuft |

### Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art    | Wert             |
|------|--------|------------------|
| Talk | Mensch | Nicht eingestuft |

### Keimzellmutagenität

| Name   | Expositionsweg | Wert  |
|--|----------------|---|
| Kohlenstoffschwarz   | in vitro       | Nicht mutagen   |
| Kohlenstoffschwarz   | in vivo        | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | in vitro       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Talk   | in vitro       | Nicht mutagen   |
| Talk   | in vivo        | Nicht mutagen   |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | in vitro       | Nicht mutagen   |
| Quarz  | in vitro       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Quarz  | in vivo        | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Titandioxid  | in vitro       | Nicht mutagen   |
| Titandioxid  | in vivo        | Nicht mutagen   |

### Karzinogenität

| Name   | Expositionsweg | Art               | Wert  |
|--|----------------|-------------------|---|
| Kaolin   | Inhalation     | mehrere Tierarten | Nicht krebserregend   |
| Kohlenstoffschwarz   | Dermal         | Maus              | Nicht krebserregend   |
| Kohlenstoffschwarz   | Verschlucken   | Maus              | Nicht krebserregend   |
| Kohlenstoffschwarz   | Inhalation     | Ratte             | Karzinogen  |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Dermal         | Maus              | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Talk   | Inhalation     | Ratte             | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Quarz  | Inhalation     | Mensch und Tier.  | Karzinogen  |
| Titandioxid  | Verschlucken   | mehrere Tierarten | Nicht krebserregend   |
| Titandioxid  | Inhalation     | Ratte             | Karzinogen  |

### Reproduktionstoxizität

#### Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositionsweg | Wert                                    | Art   | Ergebnis             | Expositionsdauer             |
|------|----------------|---|-------|----------------------|------------------------------|
| Talk | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung. | Ratte | NOAEL<br>1.600 mg/kg | Während der Organentwicklung |

## Spezifische Zielorgan-Toxizität

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name   | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert   | Art                        | Ergebnis               | Expositionsdauer |
|--|----------------|---------------------------------|--|----------------------------|------------------------|------------------|
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Inhalation     | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch und Tier.           | NOAEL Nicht verfügbar. |                  |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Verschlucken   | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Beurteilung durch Experten | NOAEL Nicht verfügbar. |                  |

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name   | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität   | Wert   | Art    | Ergebnis                   | Expositionsdauer           |
|--|----------------|---|--|--------|----------------------------|----------------------------|
| Kaolin   | Inhalation     | Staublunge  | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition                                      | Mensch | NOAEL NA                   | arbeitsbedingte Exposition |
| Kaolin   | Inhalation     | Lungenfibrose   | Nicht eingestuft   | Ratte  | NOAEL Nicht verfügbar.     |                            |
| Kohlenstoffschwarz   | Inhalation     | Staublunge  | Nicht eingestuft   | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar.     | arbeitsbedingte Exposition |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Inhalation     | Atmungssystem   | Nicht eingestuft   | Ratte  | NOAEL 0,21 mg/l            | 28 Tage                    |
| Talk   | Inhalation     | Staublunge  | Wiederholte und längere Exposition gegenüber großen Mengen Talkstaub kann zu Lungenschäden führen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar.     | arbeitsbedingte Exposition |
| Talk   | Inhalation     | Lungenfibrose   Atmungssystem   | Nicht eingestuft   | Ratte  | NOAEL 18 mg/m <sup>3</sup> | 113 Wochen                 |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | Verschlucken   | Leber   Herz   Haut   Hormonsystem   Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare   Blut   Knochenmark   Blutbildendes System   Immunsystem   Muskeln   Nervensystem   Augen   Niere und/oder Blase   Atmungssystem | Nicht eingestuft   | Ratte  | NOAEL 5.000 mg/kg/Tag      | 90 Tage                    |
| Quarz  | Inhalation     | Silikose  | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition                                      | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar.     | arbeitsbedingte Exposition |
| Titandioxid  | Inhalation     | Atmungssystem   | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.                                      | Ratte  | LOAEL 0,01 mg/l            | 2 Jahre                    |
| Titandioxid  | Inhalation     | Lungenfibrose   | Nicht eingestuft   | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar.     | arbeitsbedingte Exposition |

### Aspirationsgefahr

| Name   | Wert              |
|--|-------------------|
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | Aspirationsgefahr |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.



## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die menschliche Gesundheit eingestuft sind.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff  | CAS-Nr.    | Organismus                    | Art   | Exposition       | Endpunkt  | Ergebnis         |
|--|------------|-------------------------------|---|------------------|---|------------------|
| Isobutylen-Buten Copolymer   | 9044-17-1  | Nicht anwendbar.              | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                                | Nicht anwendbar. |
| Kohlenstoffschwarz   | 1333-86-4  | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.          | Keine Toxizität an der Wasserlöslichkeitsgrenze | >100 mg/l        |
| Kohlenstoffschwarz   | 1333-86-4  | Zebrabärbling                 | experimentell   | 96 Std.          | Keine Toxizität an der Wasserlöslichkeitsgrenze | >100 mg/l        |
| Kohlenstoffschwarz   | 1333-86-4  | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.          | Keine Toxizität an der Wasserlöslichkeitsgrenze | 100 mg/l         |
| Kohlenstoffschwarz   | 1333-86-4  | Belebtschlamm                 | experimentell   | 3 Std.           | NOEC  | >800 mg/l        |
| Kaolin   | 1332-58-7  | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 48 Std.          | LC50  | >1.100 mg/l      |
| Isobutylen-Isopren Polymer   | 9010-85-9  | Nicht anwendbar.              | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                                | Nicht anwendbar. |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | 8050-31-5  | Grünalge                      | Abschätzung   | 72 Std.          | Keine Toxizität an der Wasserlöslichkeitsgrenze | >100 mg/l        |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | 8050-31-5  | Regenbogenforelle             | Abschätzung   | 96 Std.          | Keine Toxizität an der Wasserlöslichkeitsgrenze | >100 mg/l        |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | 8050-31-5  | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 48 Std.          | Keine Toxizität an der Wasserlöslichkeitsgrenze | >100 mg/l        |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | 8050-31-5  | Grünalge                      | Abschätzung   | 72 Std.          | Keine Toxizität an der Wasserlöslichkeitsgrenze | >100 mg/l        |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | 64741-88-4 | Elritze (Pimephales promelas) | Analoge Verbindungen  | 96 Std.          | LL50  | >100 mg/l        |

|  |            |                               |   |                  |                  |                  |
|--|------------|-------------------------------|---|------------------|------------------|------------------|
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | 64741-88-4 | Wasserfloh (Daphnia magna)    | Analoge Verbindungen  | 48 Std.          | EC50             | >100 mg/l        |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | 64741-88-4 | Grünalge                      | experimentell   | 96 Std.          | EL50             | >100 mg/l        |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | 64741-88-4 | Grünalge                      | experimentell   | 96 Std.          | NOEL             | 100 mg/l         |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | 64741-88-4 | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 21 Tage          | NOEL             | 100 mg/l         |
| Talk   | 14807-96-6 | Nicht anwendbar.              | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Quarz  | 14808-60-7 | Grünalge                      | Abschätzung   | 72 Std.          | EC50             | 440 mg/l         |
| Quarz  | 14808-60-7 | Wasserfloh (Daphnia magna)    | Abschätzung   | 48 Std.          | EC50             | 7.600 mg/l       |
| Quarz  | 14808-60-7 | Zebrabärbling                 | Abschätzung   | 96 Std.          | LC50             | 5.000 mg/l       |
| Quarz  | 14808-60-7 | Grünalge                      | Abschätzung   | 72 Std.          | NOEC             | 60 mg/l          |
| Titandioxid  | 13463-67-7 | Belebtschlamm                 | experimentell   | 3 Std.           | NOEC             | >=1.000 mg/l     |
| Titandioxid  | 13463-67-7 | Kieselalge                    | experimentell   | 72 Std.          | EC50             | >10.000 mg/l     |
| Titandioxid  | 13463-67-7 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell   | 96 Std.          | LC50             | >100 mg/l        |
| Titandioxid  | 13463-67-7 | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 48 Std.          | EC50             | >100 mg/l        |
| Titandioxid  | 13463-67-7 | Kieselalge                    | experimentell   | 72 Std.          | NOEC             | 5.600 mg/l       |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff  | CAS-Nr.    | Testmethode                                | Dauer            | Messgröße                         | Ergebnis   | Protokoll   |
|--|------------|--|------------------|-----------------------------------|--|---|
| Isobutylen-Buten Copolymer   | 9044-17-1  | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                  | Nicht anwendbar.   | Nicht anwendbar.  |
| Kohlenstoffschwarz   | 1333-86-4  | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                  | Nicht anwendbar.   | Nicht anwendbar.  |
| Kaolin   | 1332-58-7  | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                  | Nicht anwendbar.   | Nicht anwendbar.  |
| Isobutylen-Isopren Polymer   | 9010-85-9  | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                  | Nicht anwendbar.   | Nicht anwendbar.  |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | 8050-31-5  | experimentell biologische Abbaubarkeit     | 28 Tage          | CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest | 0 %CO <sub>2</sub> Entwicklung/T hCO <sub>2</sub> Entwicklung  | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | 64741-88-4 | experimentell biologische Abbaubarkeit     | 28 Tage          | CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest | 22 %CO <sub>2</sub> Entwicklung/T hCO <sub>2</sub> Entwicklung | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest |
| Talk   | 14807-96-6 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                  | Nicht anwendbar.   | Nicht anwendbar.  |

|             |            |  |                  |                  |                  |                  |
|-------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Quarz       | 14808-60-7 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Titandioxid | 13463-67-7 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff  | CAS-Nr.    | Testmethode   | Dauer            | Messgröße              | Ergebnis         | Protokoll        |
|--|------------|---|------------------|------------------------|------------------|------------------|
| Isobutylene-Buten Copolymer  | 9044-17-1  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.       | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Kohlenstoffschwarz   | 1333-86-4  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.       | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Kaolin   | 1332-58-7  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.       | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Isobutylene-Isopren Polymer  | 9010-85-9  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.       | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin                         | 8050-31-5  | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.       | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitete schwere paraffinhaltige | 64741-88-4 | modelliert<br>Biokonzentration  |                  | Bioakkumulationsfaktor | 7.5              | Catalogic™       |
| Talk   | 14807-96-6 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.       | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Quarz  | 14808-60-7 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.       | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Titandioxid  | 13463-67-7 | experimentell<br>Biokonzentrationsfaktor (BCF) - Fisch                              | 42 Tage          | Bioakkumulationsfaktor | 9.6              |                  |

### 12.4. Mobilität im Boden

| Stoff  | CAS-Nr.   | Testmethode                    | Messgröße | Ergebnis   | Protokoll |
|--|-----------|--------------------------------|-----------|------------|-----------|
| Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, Ester mit Glycerin | 8050-31-5 | Abschätzung Mobilität im Boden | Koc       | >1000 l/kg | Episuite™ |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) bewertet werden.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die Umwelt eingestuft sind.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Inhalt/Behälter einer Entsorgung gemäß lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Wenn keine anderen Entsorgungswege zur Verfügung stehen, sollte die Möglichkeit der Ablagerung auf einer zugelassenen Deponie für Industrieabfälle geprüft werden.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

|        |  |
|--------|--|
| 080410 | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen.              |
| 200128 | Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 200127 fallen. |

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut. / Not dangerous for transport.

|   | <b>Straßenverkehr (ADR)</b>   | <b>Luftverkehr (ICAO TI /IATA)</b>                                  | <b>Seeverkehr (IMDG)</b>  |
|---|---|---|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                       | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>           | Keine Daten verfügbar.  | No Data Available   | No Data Available   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>                       | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                              | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                                 | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  | Keine Daten verfügbar.  |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten |

|   | Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. | anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. | in diesem Sicherheitsdatenblatt. |
|---|--|--|----------------------------------|
| <b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Keine Daten verfügbar.                       | Keine Daten verfügbar.                               | Keine Daten verfügbar.           |
| <b>Kontrolltemperatur</b>   | Keine Daten verfügbar.                       | Keine Daten verfügbar.                               | Keine Daten verfügbar.           |
| <b>Notfalltemperatur</b>  | Keine Daten verfügbar.                       | Keine Daten verfügbar.                               | Keine Daten verfügbar.           |
| <b>ADR Klassifizierungscode</b>   | Keine Daten verfügbar.                       | Keine Daten verfügbar.                               | Keine Daten verfügbar.           |
| <b>IMDG Trenngruppe</b>   | Keine Daten verfügbar.                       | Keine Daten verfügbar.                               | Keine Daten verfügbar.           |

Für weitere Informationen zum Transport / Versand des Materials im Eisenbahnverkehr (RID) und Binnenschiffsverkehr (ADN) wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Karzinogenität

| <u>Chemischer Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>Einstufung</u>   | <u>Verordnung</u>                                  |
|------------------------|----------------|---|--|
| Kohlenstoffschwarz     | 1333-86-4      | Gruppe 2B:<br>Möglicherweise krebserregend für den Menschen (IARC Group 2B: possibly carcinogenic to humans)  | International Agency for Research on Cancer (IARC) |
| Quarz                  | 14808-60-7     | Gruppe 1:<br>Krebserzeugend für den Menschen (IARC Group 1: carcinogenic to humans)                           | International Agency for Research on Cancer (IARC) |
| Talk                   | 14807-96-6     | Gruppe 2A:<br>Wahrscheinlich krebserzeugend für den Menschen (IARC Group 2A: probably carcinogenic to humans) | International Agency for Research on Cancer (IARC) |
| Titandioxid            | 13463-67-7     | Gruppe 2B:<br>Möglicherweise krebserregend für den Menschen (IARC Group 2B: possibly carcinogenic to humans)  | International Agency for Research on Cancer (IARC) |

#### **Status Chemikalienregister weltweit**

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

#### **RICHTLINIE 2012/18/EU ("Seveso-III-Richtlinie")**

Seveso Gefahrenkategorien, Anhang I, Teil 1

Keine

In der Seveso Richtlinie Anhang I, Teil 2, namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe

Keine

#### **Verordnung (EU) Nr. 649/2012 ("PIC-Verordnung")**

Keine Chemikalien aufgelistet

#### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. Eine Stoffsicherheitsbeurteilung für die relevanten Inhaltsstoffe dieses Produktes kann durch den Registrant in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und ihrer Änderungen durchgeführt worden sein.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### **Liste der relevanten Gefahrenhinweise**

|        |  |
|--------|--|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.    |
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H351i  | Kann vermutlich Krebs erzeugen (Einatmen).                         |
| H372   | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.     |

#### **Änderungsgründe:**

Abschnitt 1.3: e-mail Adresse - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.1: Toxizität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.5: "Keine PBT/vPvB Informationen verfügbar" - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.3: Dieses Material enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet werden. - Informationen wurden modifiziert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt wird zur Übermittlung von Gesundheits- und Sicherheitsinformationen bereitgestellt. Wenn Sie rechtlich der Importeur für dieses Produkt in die Europäische Union sind, sind Sie für die Erfüllung aller rechtlichen Anforderungen hinsichtlich des Produktes verantwortlich, einschließlich erforderlicher Produktregistrierungen/-meldungen, Stoffmengenerfassung und Stoffregistrierung.

**Die Sicherheitsdatenblätter der 3M Österreich sind abrufbar unter [www.3m.com/at](http://www.3m.com/at)**